



Webcomics

Einführung und Typologie

von Björn Hammel

*Klappenbroschur, 120 Seiten,
mit teil farbigen Abbildungen
ISBN 978-3-941030-54-1*

nur € 9,90

rige Ansätze – Vorgeschichte – 1993 bis 1995: *Doctor Fun* macht den Anfang – 1996 bis 1999: *Save for Web* – 2000 bis 2004: Die unendliche Leinwand – 2005 bis 2009: *Zuda* oder die Entdeckung des Publikums – 2010 bis ...: Das Imperium schlägt zurück – **Typologie** – Bisherige Ansätze – Die Kategorien – Anwendungsbeispiele – Technologien zur Darstellung von Webcomics – **Ausblick** – The-
re and Back Again – Webcomics und multimediale Informationsvermittlung – DIY – **Fazit**

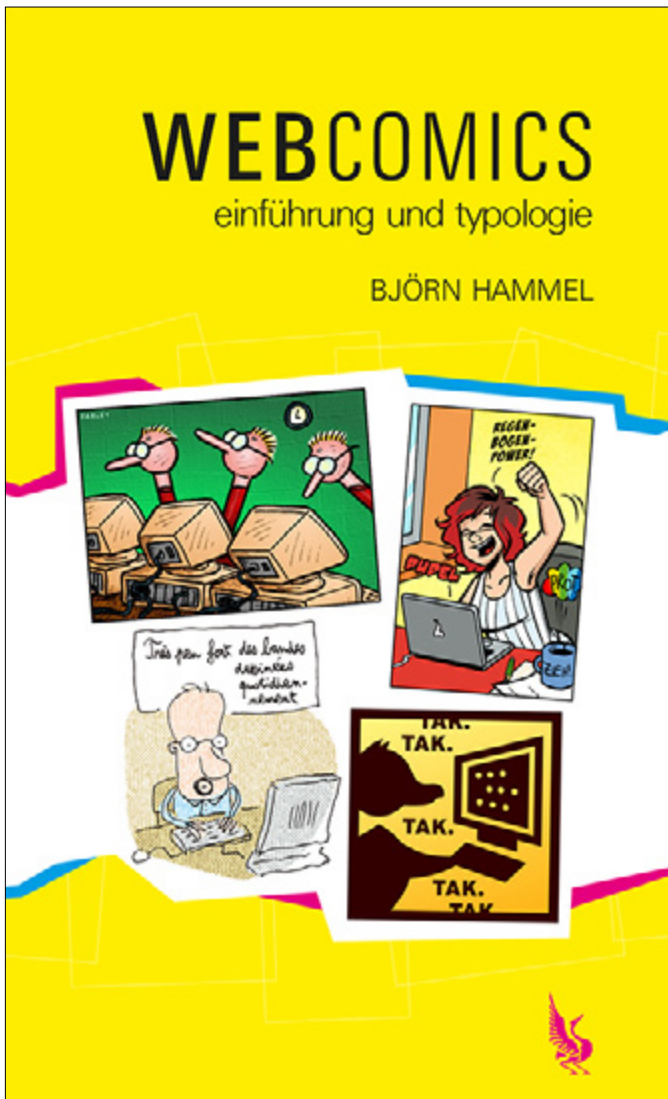
Mit Glossar und Literaturverzeichnis.

Zu beziehen über den Buchhandel
oder direkt beim Verlag.

 **CH. A. BACHMANN
VERLAG**

Willdenowstr. 12
13353 Berlin

Tel. (0176) 64 10 85 07
Fax (0321) 21 25 06 05
bestellen@christian-bachmann.de
www.christian-bachmann.de



Björn Hammel, selbst Autor und Zeichner, führt in diesem grundlegenden Buch durch die Geschichte und Entwicklung amerikanischer und deutscher Webcomics von ihrer Entstehung bis heute. Hammel formuliert erstmals eine umfassende und anschlussfähige Typologie des Webcomics, die auch die technologischen Bedingungen des Internets miteinbezieht.

Vorgestellt werden Webcomics wie David Farleys *Doctor Fun*, Sarah Burrinis *Das Leben ist kein Ponyhof*, Daniel Lieskes *Wormwold Saga*, Sutus *NAWLZ*, Hannes Niepolds und Hans Wasthubers *The Church of Cointel* sowie viele weitere.

Aus dem Inhalt

Sequenzielle Kunst – Comic – Webcomic – **Die Geschichte des Webcomics** – Schlaglichter der Comicgeschichte – Große Erwartungen und bishe-